



Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13 und 14 DSGVO

Mit den nachfolgenden Informationen wird Ihnen ein Überblick über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Stadt Beilngries gegeben und Ihre Rechte als Betroffener dargestellt.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung	
Stadt Beilngries Hauptstraße 24 92339 Beilngries Tel.: 08461 707-0 Internet: www.beilngries.de E-Mail: poststelle@beilngries.bayern.de	
Kontakt Daten der Datenschutzbeauftragten Hauptstraße 24 92339 Beilngries Telefon: 08461 707-0 E-Mail: datenschutzbeauftragte@beilngries.bayern.de	

Ihre Daten werden zu folgendem Zweck erhoben:

Der Zweck der Verarbeitung personenbezogener Daten ergibt sich entweder aus einer Rechtsvorschrift (Gesetz, Rechtsverordnung usw.) oder aus der Einwilligungserklärung. In den meisten Fällen entsteht die Notwendigkeit zur Verarbeitung personenbezogener Daten aus einer Antragstellung der betroffenen Person.

Das heißt, Ihre Daten werden dafür erhoben, um den Aufgabenbereich der Kommune, den gesetzlichen Vorgaben entsprechend, abdecken und die Aufgaben erfüllen zu können.

Die Zwecke im Einzelnen ergeben sich aus dem Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten der Stadt Beilngries. Detaillierte Informationen zu den einzelnen Verarbeitungen können auf unserer Homepage unter <https://www.beilngries.de/datenschutz-informationen> eingesehen werden. Selbstverständlich können Sie die entsprechenden Informationen auf Wunsch auch in Papierform erhalten.

Zweck kann u. a. sein:

- Aufgaben als Meldebehörde zu erfüllen (Meldevorgänge, Personalausweise, Pässe etc.)
- Bauanträge zu behandeln
- Baulücken zu erfassen
- Bauleitplanungen durchführen
- Beschäftigungspflichten nachzuweisen
- Daten des Amtlichen Liegenschaftskatasters zu ergänzen
- Kindergartenanmeldungen entgegenzunehmen
- Mittagsbetreuung der Grundschule zu organisieren
- Bewerbungen zu bearbeiten
- Hausnummern zuzuteilen
- Fundsachen zu verwalten
- Gewerbemeldungen entgegenzunehmen
- Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten und andere grundstückbezogenen Rechte zu verwalten
- Steuern, Gebühren und Beiträge zu erheben
- Wahlen und Abstimmungen durchzuführen
- Verkehrsrechtliche Anordnungen zu erteilen
- Zahlungen ordnungsgemäß zu verbuchen, abzuwickeln und zu überwachen
- Parkausweise auszustellen
- Verträge vorzubereiten und abzuwickeln
- Entscheidungen der gemeindlichen Organe vorzubereiten und abzuwickeln

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 DSGVO und dem BayDSG in Verbindung mit den der Aufgabenerfüllung der Kommune zugrundeliegenden gesetzlichen Vorgaben verarbeitet.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung personenbezogener Daten können u. a. sein: Bayerische Gemeindeordnung, Meldegesetz, Sozialgesetze, Baugesetzbuch, Pass- und Ausweisgesetz, Gewerberecht, Wahlrecht, Steuer- und Abgaberecht, Arbeitsrecht, Haushaltsrecht, Bestattungsrecht, Vermessungs- und Katasterrecht, Straßen- und Wegerecht, Bayer. Kinderbildungsgesetz / Kinderbetreuungsgesetz

Einwilligungserklärungen sind u. a. in folgenden Bereichen zu finden:

- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Kinderfreizeiten, Seniorenfahrten

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

Je nach Dienststelle bzw. Einrichtung und Aufgabenwahrnehmung werden unterschiedliche personenbezogene Daten verarbeitet. D. h. nicht jede Kategorie personenbezogener Daten wird in jedem Sachgebiet verarbeitet.

Beispiele personenbezogener Daten, die die Stadt Beilngries verarbeitet:

- Name, Vorname, Geburtsdatum/-ort, Familienstand, Familienzugehörigkeit
- Einzelangaben (wie Geschlecht, Augenfarbe, Titel, Größe, Staatsangehörigkeit)
- Anschrift, Kontaktdaten (wie Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Bankverbindungen
- Personalausweis- und Passnummer, Sozialversicherungsnummer
- Eigentumsverhältnisse
- Arbeitgeber
- Werturteile (wie Zeugnisse etc.)
- Personaldaten (wie Personalakten, Entgeltgruppen, Gleitzeitdaten etc.)
- Bewerberdaten
- Bild, Ton- und Videoaufzeichnungen

Gerne erhalten Sie Auskunft bezüglich der zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten. Bitte nehmen Sie hierzu mit dem zuständigen Sachgebiet oder mit der oben angegebenen Datenschutzbeauftragten Kontakt auf.

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich: Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen.

Darüber hinaus erheben wir personenbezogene Daten bei Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns verpflichtet oder befugt sind.

Ebenso können wir einen Sachverhalt mit Ihrer Hilfe nicht aufklären, dürfen wir Ihre personenbezogenen Daten auch durch Nachfrage bei Dritten erheben.

Zudem können wir öffentlich zugängliche Informationen, z. B. aus öffentlichen Registern oder öffentlichen Bekanntmachungen verarbeiten.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Innerhalb der Dienststelle erhalten nur diejenigen Mitarbeiter/innen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgabe benötigen. Auch von der Stadt Beilngries eingesetzte Auftragsverarbeiter (externe Stellen, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeiten) können zu diesen Zwecken Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhalten. Selbstverständlich werden alle Auftragsverarbeiter sorgfältig ausgewählt und auf die Einhaltung des Datengeheimnisses entsprechend den Vorgaben der DSGVO verpflichtet.

Extern werden Ihre personenbezogenen Daten weitergegeben an z. B. das Landratsamt und ggf. weitere insbesondere öffentliche Stellen, sofern dies im Rahmen der Aufgabenerfüllung rechtlich zulässig, sachgerecht und verhältnismäßig ist.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Eine Datenübermittlung an Stellen außerhalb der EU findet nicht statt.

Speicherdauer der Daten bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Die Stadt Beilngries speichert Ihre personenbezogenen Daten solange das für den Zweck der Verarbeitung erforderlich ist.

Die Löschung erfolgt, wenn

- der Zweck der Datenverarbeitung beendet ist und die Aufbewahrungsdauern abgelaufen sind; nähere Angaben dazu sind in den Spezialgesetzgebungen zu finden, nachfolgend einige Beispiele:
 - Fundsachen: 5 Jahre
 - Geburteneinträge: 110 Jahre (danach Übergabe der Daten an Archiv)
 - Reisepässe: 5 Jahre nach Ablauf der Gültigkeit
 - Grundsteuer: 10 Jahre
 - Verkehrsrechtliche Anordnungen: 10 Jahre
 - Auftragsvergaben: 10 Jahre nach Abschluss der Baumaßnahme
 - Kindertagesstätten: 10 Jahre nach Abschluss des Vorgangs
 - Personalverwaltung: 30 Jahre nach Abschluss der Personalakte

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen gesetzliche Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:

Der Bayerische Landesbeauftragte für Datenschutz
Postfach 22 12 19
80502 München
Tel.: 089 212672-0
oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist nur teilweise gesetzlich und/oder vertraglich vorgeschrieben. Sie sind nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten uns zur Verfügung zu stellen, wenn keine Rechtsgrundlage hierfür besteht. Bei Bereichen ohne Verpflichtung zur Datenbereitstellung werden Sie von uns unter anderem keine Informationen, Einladungen etc. erhalten, wenn uns hierfür die erforderlichen Daten fehlen.

Allgemeine Zusatzinformation für evtl. Schriftverkehr:

Beachten Sie bitte, dass E-Mail grundsätzlich unsicher ist, wenn Sie nicht selbst geeignete Schutzmaßnahmen ergreifen.

Schutzwürdige Nachrichten sollten Sie daher auf konventionellem Postweg an uns richten. Für unser Antwortschreiben geben Sie auch bei E-Mail bitte Ihre Postanschrift an.